

Überleiter verbinden das Lausitzer Seenland

Wo einst Braunkohle gefördert wurde, entsteht als Generationenaufgabe die größte künstliche Wasserlandschaft Europas, mit 23 touristisch nutzbaren Bergbaufolgeseen und einer Gesamtgröße von mehr als 14.000 Hektar. Zehn dieser künstlichen Seen im Kerngebiet des neuen Lausitzer Seenlandes und etwa 7.000 Hektar Wasserfläche werden durch bis zu 13 schiffbare Kanäle miteinander verbunden. Zwölf davon sind bereits geplant, sieben gebaut. Die Arbeiten an den Kanälen sind noch nicht abgeschlossen.

Überleiter 1

Sabrodter See – Spreetaler See, Länge: 2.750 m

Am Überleiter 1 hat der Erdbau 2010 begonnen und wurde bauseitig 2015 fertiggestellt. Dieser Überleiter ist mit circa 2.750 Meter der längste im Seenland sein. Noch hat der Sabrodter See seinen Zielwasserpegel nicht erreicht, so dass auch die mit errichtete Schleuse noch nicht in Betrieb gehen kann. Sie wird zeitnah komplettiert werden.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 1](#)

Überleiter 2

Sabrodter See – Bergener See, Länge: 240 m

Dieser Überleiter ist bereits geplant. Er wird eine Breite von bis zu 67 Metern bei einer Länge von 240 Metern haben. Dieser Verbinder wird mit einem Brückenbauwerk überbrückt.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 2](#)

Überleiter 3

Blunoer Südsee – Sabrodter See, Länge: 130 m

Dieser Überleiter ist geplant, jedoch noch nicht errichtet. Der Verbinder wird nur 130 Meter lang sein.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 3](#)

Überleiter 3a

Blunoer Südsee – Neuwieser See, Länge: 50 m

Dieser Überleiter ist noch nicht fertig. Der Spundwandkasten für das Klappenwehr und die zu errichtende Brücke wurden bereits errichtet. Der Verbinder wird nur 50 Meter lang sein.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 3a](#)

Überleiter 4

Verbindung innerhalb des Bergener Sees, Länge: 360 m

Dieser Überleiter war bereits 2008 im Wesentlichen hergestellt worden. Er hat eine Länge von 360 Metern. Nach dem Grundbruch von Spreetal 2010 ist er teilweise zu geschwemmt worden und muss wiederhergestellt werden. Der Verbinder ist der einzige ohne eine Brücke.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 4](#)

Überleiter 5

Neuwieser See – Bergener See, Länge: 260 m

Dieser Überleiterbau soll nach Freigabe der Sperrflächen am Bergener See begonnen werden. Der Verbinder wird nur 260 Meter lang sein.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 5](#)

Überleiter 6

Partwitzer See – Neuwieser See, Länge: 420 m

Dieser Überleiter wurde Ende Mai 2011 fertiggestellt. Die neue Brücke für die Staatsstraße wurde bereits 2010 wieder freigegeben. 2012 wurden noch Restarbeiten durchgeführt. Erst bei Erreichen der Zielwasserpegel in beiden angebundenen Seen kann das Bauwerk nach Komplettierung der Antriebe und Steuerung auch über seine hydraulische Funktion hinaus genutzt werden.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 6](#)

Überleiter 7

Partwitzer See – Blunoer Südsee (möglich)

Der Bau dieses Kanals, als §4-Maßnahme des Freistaates Sachsen gedacht, ist durch die zuständige Arbeitsgruppe zurückgestellt worden. Er müsste rund 700 Meter zwischen den Seen überwinden helfen.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 7](#)

Überleiter 8 (Rosendorfer Kanal)

Sedlitzer See – Partwitzer See, Länge: 440 m

Der Rosendorfer Kanal wurde 2006 fertiggestellt. Er ist nur rund 440 Meter lang und erinnert an das weggebagerte Rosendorf. Erst bei Erreichen der Zielwasserpegel in beiden angebundenen Seen kann das Bauwerk auch über seine hydraulische Funktion hinaus genutzt werden.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 8](#)

Überleiter 9 (Barbarakanal)

Partwitzer See – Geierswalder See Barbara-Kanal, Länge: 1.150 m

Der Barbarakanal wurde als Erster Ende 2003 fertiggestellt. Er hat eine Länge von 1.150 Metern und wurde der Schutzheiligen der Bergleute gewidmet. Noch ist er durch ausstehende Zulassung der zuständigen Genehmigungsbehörde nicht öffentlich nutzbar.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 9](#)

Überleiter 10 (Sornoer Kanal)

Sedlitzer See – Geierswalder See Sornoer Kanal, Länge: 1.250 m

Der Sornoer Kanal wurde 2006 baulich fertiggestellt. Er hat eine Länge von 1.250 Metern. Er erinnert an das weggebagerte Dorf Sorno. Erst bei Erreichen der Zielwasserpegel in beiden angebundenen Seen kann das Bauwerk auch über seine hydraulische Funktion hinaus genutzt werden.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 10](#)

Überleiter 11 (Ilse-Kanal)

Sedlitzer See – Großräschener See, Länge: 1.197 m

Der Kanal wurde bauseitig im Trockenen bis zum Jahr 2014 errichtet. Noch hindern der noch laufende Flutungsprozess und noch ausstehende, aber geplante und bergtechnisch notwendige Ufersicherungs-Arbeiten seine wassertechnische Nutzung. Der Verbinder hat eine Länge von 1.197 Metern.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 11](#)

Überleiter 12 (Koschener Kanal)

Geierswalder See – Senftenberger See, Länge: 1.050 m

Die Tunnel B 96 und Schwarze Elster wurden zuerst fertig gestellt. Im Jahr 2011 wurde die Schwarze Elster verlegt und dann die Schleuse gebaut. Am 01.06.2013 konnte das erste Schiff den Kanal passieren. An Bord waren die beiden Ministerpräsidenten von Sachsen und Brandenburg. Der künstliche Kanal wird vom ZV LSB betrieben. Das Kanalbauwerk hat eine Länge von 1.050 Metern.

PDF herunterladen: [Infoblatt Überleiter 12](#)

Stand: 10/2013 aktualisiert 06/2016.